

Allgemeine Nutzungsbedingungen für die Registrierung einer SICK ID (ANB ID SICK)

(Stand: Januar 2024)

Diese Nutzungsbedingungen gelten in ihrer bei Vertragsschluss gültigen Fassung für die Einrichtung einer durch (i) die SICK AG, Erwin-Sick-Str. 1, 79183 Waldkirch, oder (ii) ein mit der SICK AG gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenes Unternehmen, ((i) und (ii) einzeln oder gemeinsam „SICK“) gemäß nachfolgenden Regelungen angebotenen SICK ID durch eine Offline- oder Online-Registrierung. Die Einrichtung einer SICK ID ist Voraussetzung für die Nutzung von manchen Leistungen, die von SICK oder sonstigen Unternehmen („Partnerunternehmen“) auf der Internetpräsenz www.sick.com, auf dem SICK IntegrationSpace® oder in anderer Weise angeboten werden („Services“).

1 Registrierung

- 1.1 Die Einrichtung einer SICK ID setzt die Registrierung eines Nutzerkontos („SICK ID Nutzerkonto“) auf www.sick.com oder auf andere Weise voraus. Die Registrierung ist kostenfrei. SICK behält sich vor, unterschiedliche SICK IDen bereitzustellen (z.B. online/offline).
- 1.2 Das Angebot zur Registrierung eines SICK ID Nutzerkontos richtet sich an Unternehmer im Sinne des § 14 Abs. 1 BGB, d.h. natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei dem Abschluss des Rechtsgeschäfts (Registrierung eines SICK ID Nutzerkontos auf Grundlage dieser Nutzungsbedingungen) in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handeln, sowie an Bildungs- und Forschungseinrichtungen (zusammen „Nutzer“).
- 1.3 Im Verlauf des Registrierungsvorgangs muss der Nutzer seine Zugangsdaten festlegen. Diese bestehen aus einer E-Mail-Adresse und einem frei gewählten Passwort. Daneben sind bei Registrierung alle auf dem elektronischen Registrierungsformular geforderten Informationen vollständig und korrekt anzugeben. Der Nutzer darf sich bei der Registrierung nicht als eine andere Person oder Unternehmen ausgeben oder einen Namen oder Firma verwenden, zu dessen Nutzung er nicht berechtigt ist.
- 1.4 Sofern sich Registrierungs- oder Profildaten im Laufe der Nutzung ändern, hat der Nutzer seine Daten zu korrigieren (z.B. über www.sick.com). Entstehen durch die fehlerhaften Angaben Kosten (etwa bei Fehlbuchungen wegen falscher Kontoangaben), ist der Nutzer verpflichtet, SICK diese Kosten zu ersetzen, sofern er die fehlerhaften Angaben zu vertreten hat.
- 1.5 Mit der Absendung der Registrierungsdaten unterbreitet der Nutzer SICK ein Angebot zum Abschluss der Registrierung eines SICK ID Nutzerkontos auf Grundlage dieser Nutzungsbedingungen. Über die Annahme des Angebots entscheidet SICK nach freiem Ermessen. Mit der Freischaltung des Zugangs zu den Services durch SICK kommt ein „SICK ID Nutzungsverhältnis“ zustande. SICK steht es frei, einzelnen Nutzern einen erweiterten Service-Umfang (insb. Verwaltung von Nutzerkonten des eigenen Unternehmens, bzw. der eigenen Bildungs- und Forschungseinrichtung) bereitzustellen.
- 1.6 Die Registrierung und die SICK ID bzw. das SICK ID Nutzerkonto nebst Zugangsdaten sind nicht übertragbar. SICK übernimmt keine Gewähr dafür, dass es sich bei einem anderen Inhaber eines SICK ID Nutzerkontos jeweils um die Person handelt, für die sich der jeweilige Inhaber ausgibt. SICK behält sich das Recht vor, jederzeit eine Überprüfung der Identität und der Angaben durchzuführen. Der Nutzer ermächtigt SICK daher vorsorglich, sämtliche Registrierungsdaten (einschließlich deren Aktualisierungen) zu nutzen, um die Richtigkeit der Angaben zu überprüfen.
- 1.7 Sofern nicht im Einzelfall abweichend zwischen dem Nutzer und SICK vereinbart, akzeptiert der Nutzer mit der Registrierung alle Allgemeinen Geschäftsbedingungen von SICK, die auf den Kauf von Produkten und Services (einschließlich Software und Software as a Service) Anwendung finden in der zur Zeit des Kaufes gültigen Version. Dies sind insbesondere die Allgemeinen Lieferbedingungen SICK (ALB SICK), die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Überlassung von Softwareprodukten (AVB Software SICK) und die Allgemeinen Vertragsbedingungen für Software as a Service (AVB SaaS SICK) (abrufbar unter www.sick.com oder auf Anfrage von SICK bereitgestellt). Abweichende und ergänzende All-

gemeine Geschäftsbedingungen des Nutzers gelten nur insoweit, als SICK ihnen ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat.

2 Verantwortung für die Zugangsdaten

- 2.1 Die Zugangsdaten einschließlich des Passworts sind geheim zu halten und unbefugten Dritten keinesfalls zugänglich zu machen.
- 2.2 Es liegt in der Verantwortung des Nutzers, sicherzustellen, dass der Zugang zu dem SICK ID Nutzerkonto sowie die Nutzung der zur Verfügung stehenden Services ausschließlich durch den Nutzer erfolgt. Steht zu befürchten, dass unbefugte Dritte von den Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben oder erlangen werden, ist SICK unverzüglich über support@sick.com zu informieren.

3 Sperrung von Zugängen

- 3.1 SICK kann die Registrierung der SICK ID bzw. das SICK ID Nutzerkonto insgesamt oder in Teilbereichen nach eigenem Ermessen vorübergehend oder dauerhaft sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte vorliegen, dass der Nutzer gegen diese Nutzungsbedingungen, Nutzungsbedingungen weiterer Services und/oder geltendes Recht verstößt bzw. verstoßen hat, oder wenn SICK ein sonstiges berechtigtes Interesse an der Sperrung hat. Bei der Entscheidung über eine Sperrung werden die berechtigten Interessen des Nutzers angemessen berücksichtigt.
- 3.2 SICK kann das SICK ID Nutzerkonto und den Zugriff darauf während der regelmäßigen Wartungsarbeiten einschränken oder aussetzen. SICK wird den Nutzer darüber informieren, soweit dies zumutbar ist.

4 Beendigung des SICK ID Nutzungsverhältnisses

- 4.1 Das SICK ID Nutzungsverhältnis kann durch den Nutzer mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende gekündigt werden. Dem Nutzer ist bewusst, dass ein SICK ID Nutzungsverhältnis Voraussetzung für die Nutzung von kostenfreien und kostenpflichtigen Services sein kann.
- 4.2 SICK ist berechtigt, das SICK ID Nutzungsverhältnis mit einer Frist von drei Monaten zum Monatsende zu kündigen, frühestens jedoch mit Wirkung zu dem Zeitpunkt der frühesten Beendigungsmöglichkeit der vom Nutzer bezogenen kostenpflichtigen Services.
- 4.3 Die Möglichkeit der Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
- 4.4 Im Falle einer vollständigen Beendigung des SICK ID Nutzungsverhältnisses ist SICK berechtigt, mit Ablauf von 30 Kalendertagen nach Wirksamwerden der Kündigung und nach Ablauf etwaiger gesetzlicher Aufbewahrungsfristen, sämtliche im Rahmen des SICK ID Nutzungsverhältnisses entstandenen Daten unwiederbringlich zu löschen. Unabhängig von dem Bestehen eines SICK ID Nutzungsverhältnisses kann SICK nach den Regelungen des geltenden Datenschutzrechts verpflichtet sein, personenbezogene Daten auch schon vorher zu löschen.

5 Geheimhaltung

- 5.1 Der Nutzer verpflichtet sich, alle ihm bei der Vertragsdurchführung von SICK zugehenden oder bekannt werdenden Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse oder sonstigen vertraulichen Informationen geheim zu halten. Die vertraulichen Informationen und diese verkörpernden Unterlagen dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden. Der Nutzer verwahrt und sichert die Informationen und Unterlagen so, dass ein Missbrauch durch Dritte ausgeschlossen ist, mindestens jedoch mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns.
- 5.2 Nicht von der Geheimhaltungspflicht umfasst sind Informationen und Unterlagen, die zum Zeitpunkt der Offenlegung allgemein bekannt und zugänglich waren, oder dem Nutzer zum Zeitpunkt der Offenlegung bereits bekannt waren, oder ihm später von Dritten berechtigterweise zugänglich gemacht worden sind.
- 5.3 Die Verpflichtungen nach Ziffer 5.1 bestehen auch über das Vertragsende hinaus auf unbestimmte Zeit fort, und zwar so lange, wie ein Ausnahmetatbestand nach Ziffer 5.2 nicht nachgewiesen ist.

Allgemeine Nutzungsbedingungen für die Registrierung einer SICK ID (ANB ID SICK)

(Stand: Januar 2024)

6 Datenverarbeitung, Datenschutz

- 6.1 SICK behält sich vor, bei der Nutzung etwaig zur Verfügung gestellter Software und Services im gesetzlich zulässigen Umfang anonymisierte Daten und Informationen zu erheben und zu verarbeiten. Mit Verwendung von zur Verfügung gestellter Software und Services räumt der Nutzer SICK hierzu das nicht ausschließliche Recht ein, anonymisierte Daten und Informationen zu erheben und insbesondere zu nachfolgenden Zwecken zu verarbeiten:
- Bereitstellung und Verbesserung der Produkte und Services von SICK (auch solcher, die über den oben definierten Begriff „Services“ hinausgehen).
 - Erfüllung gesetzlicher Vorgaben.
 - Web-Analyse und Verbesserung des Online-Auftritts.
 - Nutzung begrenzter Webseiten und zur Authentifizierung.
 - Nutzung digitaler Services, z.B. Plattformangebote, Newsletter Bezug / Kündigung oder Nutzung von Applikationen.
 - Verhinderung des Missbrauchs der Online-Angebote von SICK.
- 6.2 Das Recht zur Erhebung der Daten erlischt gleichzeitig mit Beendigung des SICK ID Nutzungsverhältnisses. SICK bleibt jedoch berechtigt, Kopien der bereits gespeicherten Daten aufzubewahren und zu den oben genannten Zwecken zu verarbeiten.
- 6.3 Der Nutzer nimmt zur Kenntnis und erklärt sich damit einverstanden, dass SICK die rechtmäßig erhobenen personenbezogenen Daten in den internen Systemen von SICK und über die Services (wie den AssetHub) verarbeitet.
- 6.4 SICK erkennt an und verpflichtet sich, alle geltenden Datenschutzbestimmungen einzuhalten (z.B. die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)). SICK und der Nutzer stellen sicher, dass alle personenbezogenen Daten, die im Rahmen der Services verarbeitet oder übertragen werden, in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzbestimmungen verarbeitet werden. Dies beinhaltet die Umsetzung angemessener Sicherheitsmaßnahmen und die Gewährleistung der Rechte des Einzelnen gemäß den einschlägigen Datenschutzbestimmungen. Im Falle einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten benachrichtigen SICK oder der Nutzer die jeweils andere Partei unverzüglich gemäß den Anforderungen der geltenden Datenschutzbestimmungen. Diese Benachrichtigung muss alle relevanten Details der Verletzung sowie alle empfohlenen Maßnahmen zur Minderung der Auswirkungen und zur Verhinderung künftiger Vorfälle enthalten. SICK und der Nutzer arbeiten zusammen und unterstützen sich gegenseitig bei der Erfüllung ihrer jeweiligen Verpflichtungen gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen. Dazu gehört die Bereitstellung aller erforderlichen Informationen, Unterlagen oder Unterstützung, um auf Anfragen von Betroffenen, behördliche Anfragen oder Untersuchungen im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten zu reagieren. Die in dieser Bestimmung dargelegten Verpflichtungen überdauern die Beendigung oder das Auslaufen dieser Vereinbarung, soweit dies zur Erfüllung laufender Datenschutzverpflichtungen erforderlich oder soweit dies anderweitig gesetzlich vorgeschrieben ist.
- 6.5 Soweit SICK als Verantwortlicher personenbezogene Daten verarbeitet, sind die konkreten Einzelheiten dieser Verarbeitung in den Datenschutzhinweisen zum jeweiligen Produkt dargestellt. Der Nutzer verpflichtet sich, dafür zu sorgen, dass die von dieser Datenverarbeitung betroffenen Personen die entsprechenden Datenschutzinformationen erhalten.
- 6.6 Sofern SICK als Auftragsverarbeiter für den Nutzer personenbezogene Daten verarbeitet, schließen die Vertragsparteien hierüber eine Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO. Der Nutzer hat SICK unverzüglich in Textform auf diesen Umstand hinzuweisen.

7 Freistellung

- 7.1 Der Nutzer ist verpflichtet, SICK von allen Kosten und Ansprüchen freizustellen, die Dritte SICK gegenüber wegen der Verletzung ihrer Rechte durch Inhalte des Nutzers oder wegen einer Gesetzesverletzung des Nutzers geltend machen. Dies gilt nicht, wenn und soweit der Nutzer die Verletzung der Rechte Dritter nicht zu vertreten hat.

- 7.2 Der Nutzer ist daneben verpflichtet, SICK sämtliche durch die Rechtsverletzung entstehenden Kosten, insbesondere Kosten der angemessenen Rechtsverteidigung einschließlich anfallender Gerichts- und Anwaltskosten zu ersetzen. Dies gilt nicht, wenn und soweit die Rechtsverletzung nicht vom Nutzer zu vertreten ist.

8 Haftungsbeschränkung

- 8.1 Auf Schadensersatz haftet SICK – aus welchen Rechtsgründen auch immer – nur:
- a) bei Vorsatz,
 - b) bei grober Fahrlässigkeit,
 - c) bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit,
 - d) bei Mängeln, die arglistig verschwiegen wurden,
 - e) soweit eine Garantie übernommen wurde,
 - f) entsprechend den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes oder
 - g) bei Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht.
- 8.2 Wird mit einfacher Fahrlässigkeit eine vertragswesentliche Pflicht gemäß der Ziffer 8.1 g) verletzt, d.h. eine Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung eine Vertragspartei regelmäßig vertraut und vertrauen darf sowie eine Pflicht, bei deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet ist, so ist die Ersatzpflicht auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Dies gilt auch für entgangenen Gewinn und sonstige Vermögensschäden.
- 8.3 Sofern nicht in anderen Bedingungen oder Vereinbarungen abweichend vereinbart, ist die Haftung von SICK für sämtliche Schäden die aus oder im Zusammenhang mit diesen Nutzungsbedingungen entstehen und durch SICK, deren Organe, Sublieferanten, Arbeitnehmer, Erfüllungsgehilfen oder Hilfspersonen verursacht werden, sowie für sämtliche Freistellungsverpflichtungen, ungeachtet des Rechtsgrundes aber mit Ausnahme der in Ziffer 8.1 a) bis f) genannten Fälle, der Summe nach auf einen Betrag in Höhe von EUR 25.000,- beschränkt (Gesamthaftungshöchstbetrag).
- 8.4 Die vorstehenden Ausschlüsse und Beschränkungen gelten auch für die Haftung der Organe, Arbeitnehmer, Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Hilfspersonen, verbundenen Unternehmen (§§ 15 ff. AktG), Zulieferern und Lizenzgebern von SICK.
- 8.5 SICK haftet nicht für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der vom Nutzer oder von Dritten zur Verfügung gestellten Daten und Informationen. Für die Inhalte von Webseiten von Dritten, auf die die Internetpräsenz www.sick.com durch Links verweist, ist SICK nicht verantwortlich.

9 Änderungen dieser Nutzungsbedingungen

SICK behält sich vor, diese Nutzungsbedingungen jederzeit mit Wirksamkeit auch innerhalb der bestehenden SICK ID Nutzungsverhältnisse zu ändern. Über derartige Änderungen wird der Nutzer mindestens 30 Kalendertage vor dem geplanten Inkrafttreten der Änderungen in Kenntnis gesetzt. Sofern der Nutzer nicht innerhalb von 30 Tagen ab Zugang der Mitteilung widerspricht, gelten die Änderungen ab Widerspruchsfristablauf als wirksam vereinbart. Im Falle des Widerspruchs endet das SICK ID Nutzungsverhältnis mit Ablauf des nächstmöglichen Kündigungszeitpunktes. In der Änderungsmitteilung wird der Nutzer auf sein Widerspruchsrecht und auf die Folgen hingewiesen.

10 Allgemeine Bestimmungen

- 10.1 Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des deutschen Internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts.
- 10.2 Ist der Nutzer Unternehmer gem. § 14 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, werden alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag ergeben, nach der Schiedsgerichtsordnung der Internationalen Handelskammer (ICC) von drei gemäß dieser Ordnung ernannten Schiedsrichtern endgültig entschieden. Sitz des Schiedsgerichtes ist Freiburg im Breisgau. Die Sprache des Schiedsverfahrens ist Deutsch oder Englisch.

Allgemeine Nutzungsbedingungen für die Registrierung einer SICK ID (ANB ID SICK)

(Stand: Januar 2024)

- 10.3 Sollte eine Bestimmung dieser Nutzungsbestimmungen unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die Vertragsparteien sind in einem solchen Falle verpflichtet, an der Schaffung von Bestimmungen mitzuwirken, durch die ein der unwirksamen Bestimmung wirtschaftlich möglichst nahekommendes Ergebnis rechtswirksam erzielt wird. Das Vorstehende gilt für die Schließung etwaiger Vertragslücken entsprechend.

- - -